



In der Verwaltung des Fritz-Haber-Instituts suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

## **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Finanzbuchhaltung**

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Das Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (<http://www.fhi-berlin.mpg.de>), gehört mit seinen ca. 350 Beschäftigten zu den international renommiertesten Forschungsinstituten. Das Institut betreibt Grundlagenforschung zum Verständnis von chemischen und physikalischen Prozessen an Oberflächen, Grenzflächen Clustern und Nanostrukturen. Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler betreiben hier auf historischem Gelände Spitzenforschung, die weltweit einzigartig ist. Um die Forschung optimal zu unterstützen, haben wir eine engagierte Verwaltung, für die wir Verstärkung suchen.

### **Hier ist Ihr Einsatz gefragt**

- Abwicklung der Buchhaltung nach GoB und unter Beachtung der Bewirtschaftungs- und Buchungsgrundsätze der MPG, Überwachen der Kontierungen (Kostenarten/Kostenstellen/ Kostenstellenstruktur),
- Erstellen der Monats-, Zwischen- und Jahresabschlüsse/Bilanz,
- Aufstellen und Überwachen des Gesamthaushalts und der Drittmittelprojekte (BMBF, DFG, EU, Industrie) sowie der Mittel des Bauunterhalts und von Baumaßnahmen,
- Finanzielle Abwicklung von Drittmittelprojekten (Antrag, Abrechnung und zahlenmäßiger Verwendungsnachweis),
- Steuerliche Ersteinschätzung der Geschäftsvorfälle und Erstellen der Umsatzsteuervoranmeldungen,
- Beraten der Kostenstellenverantwortlichen im Rahmen der Haushalts-/Budgetsteuerung und Überwachen der Kosten- und Leistungsrechnung,
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Ansprechpartnerinnen und -partnern sicherstellen.

### **Darum sind Sie unsere erste Wahl**

- Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit erfolgreich bestandener Weiterbildung zur/zum Finanz- und Bilanzbuchhalter/in oder ein vergleichbares Studium mit Schwerpunkt Rechnungswesen,
- eine mindestens 3-jährige einschlägige Berufserfahrung in der Finanzbuchhaltung, möglichst in einer Forschungs- oder öffentlich finanzierten Einrichtung
- fundierte Kenntnisse des Handelsrechts und idealerweise auch des öffentlichen Haushaltsrechts,
- fundierte Kenntnisse in SAP R/3 und MS-Office,
- eine selbständige, kundenorientierte Arbeitsweise, sind teamfähig und belastbar.
- Sie verfügen über gute analytische Fähigkeiten und eine schnelle, lösungsorientierte Auffassungsgabe,
- Hands-on-Mentalität zusammen mit Kommunikationsfähigkeit und Enthusiasmus,
- sehr gute (Muttersprachen-Niveau) Deutsch- und gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift.
- Erste Führungserfahrung ist wünschenswert.

### **Und darum sind wir Ihre erste Wahl**

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabengebiet in einem international ausgerichteten Forschungsinstitut. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, familienfreundliche gleitende Arbeitszeiten und die Möglichkeit zu regelmäßigen Weiterbildungen.

Die Vergütung erfolgt abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund). Die Sozialleistungen einschließlich einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung entsprechen denen des öffentlichen Dienstes.

Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht, sie werden bei gleicher Qualifizierung bevorzugt eingestellt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des möglichen Eintrittstermins ausschließlich per E-Mail und in einer PDF-Datei (max. 5 MB) unter Angabe der Kennziffer **PA-09-2018** im Betreff **bis zum 12.08.2018** an: [fhi-stellen@fhi-berlin.mpg.de](mailto:fhi-stellen@fhi-berlin.mpg.de)

Die Erfassung und Weiterverarbeitung von Bewerbungen geschieht im FHI vorwiegend mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden dabei eingehalten. Mit der Bewerbung stimmt die Bewerberin/der Bewerber diesem Verfahren zu.

